

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Burgmann und der Fraktion DIE GRÜNEN

Geplante Garnison für ein Panzergrenadierbataillon im Raume Parsberg/Oberpfalz

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welches Gebiet umfaßt die geplante Anlage (Größe, bisherige Bewirtschaftungsart, Lage, genaue Ortsbeschreibung)?
2. Wie viele Soldaten und welche Truppeneinheiten sehen die Verantwortlichen nach erfolgtem Aufbau vor?
3. Welche Art von Bewaffnung (konventionell, atomar, bakteriologisch, chemisch) ist vorgesehen, und mit welchem finanziellen Aufwand soll das Vorhaben realisiert werden?
4. Welcher offizielle Zeitpunkt ist für den Baubeginn vorgesehen?
5. Welche Auswirkungen wird ein Übungsplatz dieser Art für die heimische Tier- und Pflanzenwelt in welchem Umkreis haben?
6. Warum reicht Hohenfels als der zweitgrößte Panzerschießplatz Europas in dieser Region nicht aus?
7. Inwieweit sind die in der Umgebung wohnenden Bürger durch die Bauvorhaben und den Betrieb der geplanten Garnison betroffen in bezug auf Lärm, Schießübungen, Verkehr von Militärfahrzeugen etc.?
8. Welche Maßnahmen werden durchgeführt, um die Öffentlichkeit über das Projekt aufzuklären?

Bonn, den 11. Februar 1985

Burgmann
Schoppe, Dr. Vollmer und Fraktion

